



GETTY IMAGES

## Rekordzahl bei der Aufdeckung von Betrugsfällen im Gesundheitswesen

- Joel Hilliker
- [24.06.2026](#)

Das Gesundheitswesen ist der größte Ausgabenposten der US-Bundesregierung: Allein im vergangenen Jahr beliefen sich die Ausgaben auf 1,8 Billionen Dollar – mehr als für die Sozialversicherung, mehr als für die Verteidigung und mehr als für die Zinsen auf die Staatsschulden. Gestern hat uns das Justizministerium erneut vor Augen geführt, welche Art von Betrug und Abscheulichkeiten entstehen, wenn so viel Geld in einem noch größeren Meer der Unehrllichkeit im Umlauf ist.

- Im Rahmen der „bislang größten koordinierten Maßnahme zur Betrugsbekämpfung“ erhob das US-Justizministerium Anklage gegen 455 Beschuldigte – darunter 90 Ärzte und andere zugelassene medizinische Fachkräfte – wegen Betrugsdelikten mit einem Gesamtvolumen von mehr als 6,5 Milliarden US-Dollar an unrechtmäßigen Abrechnungen. Die Fälle erstrecken sich über 56 Bundesbezirke sowie 45 Bundesstaaten und Territorien. Das Ausmaß ist überwältigend.

Die Betrüger waren überall.

- Ein Führungskraft aus Arizona soll Wundtransplantationen mit mehr als 1 Million Dollar pro Patient in Rechnung gestellt und auf diese Weise 1 Milliarde Dollar an Steuergeldern veruntreut haben, um sich Luxusimmobilien, Autos, Schmuck und ein ganzes Hotel auf den Philippinen zu kaufen.
- Ein Hospizbetreiber soll Patienten aufgenommen haben, die nicht unheilbar krank waren. Als die Analysesysteme der Bundesbehörden seine verdächtig niedrige Sterberate feststellten, soll er begonnen haben, einem Mitarbeiter eines Bestattungsunternehmens pro Name 1000 bis 3000 Dollar zu zahlen, um Medicare Leistungen für bereits Verstorbene in Rechnung zu stellen.

Doch diese Rekordaufdeckung ist im Vergleich zum Ausmaß des gesamten bekannten Betrugs nur eine Kleinigkeit. Dr. Mehmet Oz, der die Centers for Medicare and Medicaid Services leitet, schätzt, dass jedes Jahr die atemberaubende Summe von 100 Milliarden Dollar aus Medicare und Medicaid unterschlagen wird. Das sind 274 Millionen Dollar pro Tag.

- Bei der größten Betrugsbekämpfungsaktion in der Geschichte des Justizministeriums wurden „nur“ 6,5 Milliarden Dollar aufgedeckt – was etwa dem Wert von drei Wochen offenbar routinemäßiger Diebstähle entspricht. Je intensiver die Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung werden, desto raffinierter gehen die Betrüger vor.

Es ist grotesk mitanzusehen, wie Betrüger auf Kosten der Steuerzahler ein luxuriöses Leben führen, insbesondere angesichts der anhaltenden Haushaltsdefizite, der rasant steigenden Verschuldung und der drohenden Staatsinsolvenz in den Vereinigten Staaten.

- Dr. Oz vertritt die Ansicht, dass die Beseitigung von Betrugsfällen die Lebenserwartung des Medicare-Treuhandfonds verdoppeln würde. Aber wen interessiert es schon, ob es untergeht, wenn Sie doch bereits Ihre ganze Lamborghini-Flotte besitzen?

Was für ein Fluch ist doch die menschliche Natur! Das sind zwar extreme Beispiele, doch in Wahrheit sind es dieselben hässlichen, egoistischen Triebe, die Medicare Kosten für Verstorbene in Rechnung stellen, die auch Ehepartner betrügen, Geschäftspartner hintergehen, unter Eid lügen und Freunde aus persönlichem Gewinnstreben verraten.

Gottes Gesetz ist die Lösung. Es geht an die Wurzeln dieses Übels:

- Das achte Gebot richtet sich gegen Diebstahl; das neunte gegen Betrug; das zehnte gegen Begierde und Habgier. Mehrere Gebote Gottes schreiben einen fairen Umgang mit dem Nächsten vor.
- Die Aussage Jesu in Matthäus 7, 12: „Alles nun, was ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, das tut ihr ihnen auch“, macht Betrug im Rahmen von Medicare nicht nur illegal, sondern auch undenkbar.

„Diese gegenwärtige böse Welt“ wird stets von diesen Problemen geplagt sein. Doch Gott verspricht, diese Probleme zu lösen. Er wird Seine Herrschaft auf Erden errichten und Sein Gesetz nicht auf Stein oder in Bundesgesetzen, sondern in die Herzen der Menschen schreiben (Jeremia 31, 33).

### Update zum Iran-Krieg

- Uneinigkeit in der US-Regierung: Der Senat hat gestern eine nicht bindende Resolution verabschiedet, in der gefordert wird, dass jegliche weiteren Militäroperationen gegen den Iran der Zustimmung des Kongresses bedürfen. Die Initiative, die ihren Ursprung im Repräsentantenhaus hat, macht deutlich, dass sich die US-Regierung in dieser Frage nicht einmal intern einig kann.
- Der Iran lehnt Beschränkungen entschieden ab: Präsident Masoud Pezeshkian erklärte gestern gemeinsam mit dem pakistanischen Staatschef, dass das iranische Raketenprogramm niemals Teil der Vereinbarung mit den USA gewesen sei und „es auch niemals sein werde“.
- Der Iran beansprucht die Kontrolle über die Straße von Hormus: Der Parlamentspräsident Mohammad Bagher Ghalibaf, Irans Chefunterhändler in den Verhandlungen mit den USA, erklärte am Montag, dass „die internationalen Vorschriften eingehalten werden, der Iran jedoch die Straße von Hormus verwalten wird“. Die Freiheit des Transits für Öltransporte könnte nun endgültig verloren sein.
- Trump wirft dem Iran Lügen vor: Präsident Donald Trump hat gestern die iranische Regierung scharf kritisiert, weil sie „falsche Aussagen“ gemacht habe, nachdem diese behauptet hatte, sie habe den Inspektionen der Internationalen Atomenergie-Organisation nicht zugestimmt.

**Frankreich hielt ein „streng geheimes“ Treffen mit der Hamas ab** – als erstes europäisches Land seit dem Massaker der Hamas am 7. Oktober 2023 –, wie die saudische Zeitung „Asharq Al-Aswat“ am Montag berichtete.

**Wladimir Putin könnte an einer Friedenskonferenz der UNO teilnehmen**, ohne dass ihm eine Festnahme droht, berichtete die „Moscow Times“ gestern unter Berufung auf eine Mitteilung des Internationalen Strafgerichtshofs vom 8. Juni.

**Das rumänische Parlament hat am Montag** den von dem designierten Ministerpräsidenten Adrian Vesteu vorgeschlagenen Regierungsentwurf abgelehnt und damit die politische Instabilität in einer weiteren europäischen Regierung verlängert.

**Bei den jüngsten Vorwahlen in New York City**, sprach sich Bürgermeister Zohran Mamdani für sozialistische Kandidaten aus, anstatt für gemäßigtere Vertreter des demokratischen Establishments. Seine bevorzugten Kandidaten haben gewonnen. Dieses Ergebnis spiegelt einen allgemeinen Trend wider, wonach sich ein bedeutender Teil der amerikanischen Bevölkerung weiter nach links bewegt und sozialistische Politik und Persönlichkeiten befürwortet.